

Öffentliche Ausschreibung [1090001] Kunststoffspritzschutz an Brücken (2024/43.20)

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle): Landratsamt Tübingen Wilhelm-Keil-Str. 50 72072 Tübingen Deutschland**
Telefonnummer: 07071/207-4337
Faxnummer: 07071/207-94337
E-Mail: strassenbau@kreis-tuebingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung
- c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Zugelassene Angebotsabgabe elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel schriftlich
- d) Art des Auftrages:
Art: Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung:**
Tübingen und Rottenburg
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
Art der Leistung:
Nachrüstung von Kunststoffspritzschutz an Brückengeländern von Bundesstraßen im Landkreis Tübingen
Umfang der Leistung:
Lieferung und Montage von Polycarbonatplatten mit Klemmhalterungen als Spritzschutz für 6 Brückengeländer (3 Brückenbauwerke)
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: -
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:
Vergabe nach Losen Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Beginn: 03.06.2024
Ende: 31.10.2024
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten: Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:
Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt: Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt.

- unter:
<https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18eebb7380d-63f3e80a7c171b0b>
- m) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:
Ende der Angebotsfrist: 16.05.2024 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am: 21.06.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Adresse für elektronische Angebote (URL): <http://www.vergabe24.de>
Anschrift für schriftliche Angebote:
Vergabestelle s. a)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:
Siehe Vergabeunterlagen
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**
am: 16.05.2024
um: 10:00 Uhr
Ort: Landratsamt Tübingen
Wilhelm-Keil-Str. 50
72072 Tübingen
Deutschland
Raum D3 17
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und dessen Bevollmächtigte
- t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Sicherheitsleistung nach VOB/B und ZVB/E-StB
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.
- v) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Tübingen
Konrad-Adenauer-Str. 20
72072 Tübingen